

Enkefloor Bodenplatten auf Enkopur- Abdichtung

Es handelt sich bei diesem LV – Vorschlag um eine Zusammenfassung der Sanierungsmöglichkeiten mit dem vorliegenden System. Für das betreffende Bauvorhaben müssen jeweils die passenden Positionen herausgesucht und gemäß den örtlichen Erfordernissen ggf. modifiziert bzw. ergänzt werden.

Abdichtungsmaterial: **Enkopur®** / Polyflexvlies

Nutzschicht: **Enkefloor** Bodenplatten

Vorbemerkungen: Der Ausführung der Abdichtungs- bzw. Sanierungsarbeiten mit **Enkopur** und **Enkefloor** Bodenplatten liegen die jeweiligen Verarbeitungsanleitungen der Firma Enke – Werk, Johannes Enke GmbH & Co. KG, Hamburger Straße 16, D – 40221 Düsseldorf, zugrunde.

Als Vertragsbestandteile gelten:

- Leistungsverzeichnis
- Regeln für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie) des ZDVH
- DIN 18531 Abdichtungen von Dächern, Balkonen, Loggien und Laubengängen

In den jeweils gültigen Fassungen zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich mit ENKE- Produkten.

Das im Aufbau enthaltene Flüssigkunststoff- Abdichtungssystem Enkopur ist durch die vom Deutschen Institut für Bautechnik, DIBt, ausgestellte europäisch technische Bewertung, ETA, abgesichert.

Der Auftragnehmer sollte vor Beginn der Arbeiten Kenntnis über die Verarbeitung von ENKE- Produkten haben. Andernfalls ist die Einweisung durch einen ENKE- Mitarbeiter zu empfehlen.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass ein Eindringen von Niederschlagswasser verhindert wird.

Die im Leistungsverzeichnis ausgewiesenen Mengen und Massen sind am Objekt zu überprüfen.

Eine Objektbesichtigung durch den Bieter wird empfohlen.

Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten ist der Untergrund vom ausführenden Unternehmen sorgfältig auf Eignung für das vorgesehene Abdichtungssystem zu prüfen.

Wir empfehlen, eventuell vorhandene Altanstriche oder -Beläge zu entfernen, da deren Verträglichkeit mit unserem Abdichtungssystem nicht gewährleistet werden kann.

Die Oberfläche des abzudichtenden Untergrundes muss Beginn der Abdichtungsarbeiten vollkommen trocken sein um Haftungsprobleme zu vermeiden.

Die jeweiligen Materialverbrauchsmengen sind Durchschnittsangaben, die vom Ausführenden unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse zu überprüfen und ggf. zu korrigieren sind.

Je nach Geometrie und / oder Ausrichtung der Bodenfläche empfehlen wir, die Anzahl der Expansionsleisten zu erhöhen.

LV – Vorschlag für: _____

Projekt / BV: _____

Bauherr: _____

1	m ²	<p><u>Vorbereitungsarbeiten</u> Reinigen des Untergrundes von allen Verunreinigungen, ggf. trocknen lassen. Schutt verladen und vorschriftsmäßig entsorgen.</p>	€ _____	€ _____
---	----------------	---	---------	---------

2	m ²	<p>Unebene Untergründe müssen durch geeignete Maßnahmen so weit egalisiert werden, dass die Höhenunterschiede nicht mehr als etwa 2 mm betragen</p>	€ _____	€ _____
---	----------------	---	---------	---------

Abdichtung (Pos. 3 – 6)

3	m ²	<p><u>Grundierung</u> Aufbringen von Universal Voranstrich 933 oder Universal Primer 2K auf die gereinigte Oberfläche. Verarbeitung mit einer Lammfellrolle. Verbrauch Universal VA 933: 100 – 200 g/m² Verbrauch Universal Primer 2K: ca.100-200 g/m² Für Untergründe aus glasierten keramischen Fliesen muss Enke Glasprimer verwendet werden. Vorherige Haftungsprüfungen werden empfohlen.</p>	€ _____	€ _____
---	----------------	--	---------	---------

4	m	<p><u>Aufgehende Bauteile (Wandanschlüsse etc.)</u> Vollflächiges Abstreichen der Anschlüsse mit Enkopur, Farbe: silbergrau /schwarz und Hochführen der Enke – Polyflexvlies - Bewehrung sowie faltenfreies Eindrücken in die nasse Masse. Die Randbereiche und Überdeckungen sind in die Enkopur – Abdichtungsmasse öfFnungsfrei einzubetten. Der Deckstrich erfolgt frisch in frisch. Verarbeitung mit einer Lammfellrolle. Anschlusshöhe / Abwicklung:.....cm Verbrauch. ca. 300 g/m je 10 cm Abwicklung für beide Striche.</p>	€ _____	€ _____
---	---	---	---------	---------

Pos.	ca. Menge	Leistung	E.P.	Ges.P.
------	-----------	----------	------	--------

**Anchlussausführung bei Durchdringungen,
z.B. Geländerpfosten etc.**

5	St.	<p>Aufbringen eines Striches Enkopur und Einlegen der Enke – Polyflexvlies - Manschette in die nasse Abdichtungsmasse. Der Deckstrich erfolgt frisch in frisch. Verarbeitung kalt mit Rolle. Verbrauch: ca. 300 g/m je 10 cm Abwicklungshöhe für beide Striche. Bei Rundprofilen: d = cm Bei Rechteckprofilen:/.....cm</p>	€ _____	€ _____
---	-----	--	---------	---------

Flexible, rissüberbrückende Flächenabdichtung

6	m ²	<p>Vollflächiges Aufbringen der fugenlosen Enkopur-Abdichtung, Farbton: silbergrau / schwarz. Verarbeitung in zwei Arbeitsgängen wobei in den ersten vollflächigen Strich eine Enke – Polyflexvlies – Bewehrung (1,00 m breit) mit mindestens 5 cm Überdeckung eingelegt wird. Die Überdeckungen sind öffnungsfrei in die Abdichtungsmasse einzubetten. Der Deckstrich erfolgt frisch in frisch. Verarbeitung mit einer Lammfellrolle. Verbrauch: <u>mindestens</u> 3,0 kg/m² für beide Striche. 1,05 m/m² Enke – Polyflexvlies</p>	€ _____	€ _____
---	----------------	--	---------	---------

Nutzbelag (Pos. 7 – 10)

Bei der Vermessung der Bodenfläche zur Materialmengenenermittlung der **Enkefloor** Bodenplatten + Zubehör ist zu berücksichtigen, dass je nach Objektgeometrie bis zu ca. 10 % Verschnitt anfallen kann.

7	m ²	<p><u>Schutzlage</u> Zum Schutz vor mechanischen Beschädigungen: Auflegen einer Schutzlage aus Enke-Polyestervlies mit ca. 300 g/m² Flächengewicht oder einer mindestens 6 mm starken Bautenschutzmatte auf die völlig ausgehärtete Enkopur – Abdichtung.</p>	€ _____	€ _____
---	----------------	---	---------	---------

Pos.	ca. Menge	Leistung	E.P.	Ges.P.
8	m ²	<p><u>Verschleißfester Nutzbelag</u></p> <p>Auflegen der Enkefloor Bodenplatten auf die Schutzlage, wobei die Platteneinheiten mit einem Gummi- oder Kunststoffhammer durch leichte Schläge zusammen-gefügt werden. Begonnen wird die Verlegung mit der glatten Seite zur Wandfläche hin. Bei nicht völlig rechtwinkligen Flächen, bei Überständen oder Durchdringungen können die Enkefloor Bodenplatten mit einer Stichsäge auf das richtige Maß geschnitten werden. Wandabstand: ca. 5 – 10 mm</p>	€ _____	€ _____
9	m ²	<p><u>Dehnungsausgleich</u></p> <p>Bei größeren Flächen ist ca. alle 4-8 Platteneinheiten eine sog. Expansionsleiste als Dehnungselement einzubauen, damit sich die Platten bei Sonneneinstrahlung infolge Wärmeausdehnung nicht wölben können. Bei sehr großen Flächen, bei denen sich die Expansionsleisten kreuzen, sind zusätzlich Expansionskreuze einzufügen.</p>	€ _____	€ _____
10	m ²	<p><u>Rand- und Eckbereiche</u></p> <p>Anlegen und Festklopfen der Enkefloor Rand- und Eckleisten im Bereich der Plattenränder und -ecken. Dadurch wird ein Übergang zum Basisuntergrund geschaffen und Stolperfallen vermieden.</p>	€ _____	€ _____

Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unserem derzeitigen technischen Kenntnisstand sowie unseren langjährigen Erfahrungen. Die Vielfalt möglicher Einflüsse auf die Verarbeitung und Anwendung befreien den Verarbeiter dennoch nicht davon, sich durch eigene Prüfungen und Versuche über die korrekte Anwendung unserer Produkte Gewissheit zu verschaffen. Bei der Sanierung von unbekanntem oder ungewöhnlichen Untergründen sollte unbedingt eine vorherige Rücksprache mit dem Werk erfolgen. Da eine korrekte und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte nicht der Herstellerkontrolle unterliegt, kann nur für einwandfreies Material Gewähr geleistet werden. Schäden, die durch Verarbeitungsmängel, falsche Materialauswahl oder unzureichende Untergrundvorbereitung entstehen, sind in jedem Fall von unserer Gewährleistung ausgeschlossen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte Dritter sowie bestehende gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind vom Verarbeiter in eigener Verantwortung zu beachten. Eventuelle mündliche Angaben unserer Mitarbeiter, die inhaltlich der vorliegenden Verarbeitungsanleitung widersprechen, sind ohne eine ausdrückliche schriftliche Bestätigung durch die Firma Enke wirkungslos. Werden diese Bedingungen nicht beachtet, so erlischt unsere Materialgewährleistung. Anwendungen, die sich außerhalb der Empfehlungen dieses LV – Vorschlages ergeben sollten, befinden sich ohne vorherige Rücksprache mit dem Werk in eigener Verantwortung des Verarbeiters. Eventuell daraus resultierende Schäden sind in solchen Fällen ebenfalls von unserer Gewährleistung ausgeschlossen.

Düsseldorf, September 2020

ENKE-WERK Johannes Enke GmbH & Co.KG, Hamburger Str.16, 40221 Düsseldorf, Tel: 0211/304074, Fax: 0211/ 393718
 e-mail: info@enke-werk.de Internet: www.enke-werk.de